

L00284 Wilhelm Bölsche an  
Arthur Schnitzler, 16. 11. 1893

Herrn Dr. Schnitzler  
Wien IX  
Frankgaffe 1.

Hochgeehrter Herr Dr.!

5 Die Redaktion der »Freien Bühne« hat Hr. Otto Julius Bierbaum, Berlin, Köthener  
Str. 44 übernommen, ich bitte Sie, bei diefem nachzufragen. Ich bin feit 1. Okt.  
zurückgetreten, – in einer allgemeinen »Redaktionsmüdigkeit,« die Sie vielleicht  
verftehen werden.

Mit herzlichem Gruß

10 Ihr

W. Bölsche

Zürich-Enge.  
Seewartstr. 12<sub>I</sub>.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2577,9.

Postkarte, 377 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Zürich 7 Enge, 16. XI. 93., 6«. 2) Stempel: »Wien 9/3 72,  
18. 11. 93, 8.V, Bestellt«.

Schnitzler: mit rotem Buntstift nummeriert: »10«

▣ Wilhelm Bölsche: *Briefwechsel. Mit Autoren der Freien Bühne*. Berlin: Weidler 2010,  
S.695.

# Register

BIERBAUM, OTTO JULIUS (28.06.1865 – 01.02.1910), 1

**Enge [Zürich]**, *Teil eines besiedelten Ortes (A.BSOX)*, 1, 1<sup>K</sup>

**Frankgasse 1**, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

*Freie Bühne für den Entwicklungskampf der Zeit*, 1

**IX., Alsergrund**, *A.ADM3*, 1, 1<sup>K</sup>

**Köthenerstraße**, *Straße (K.STR)*, 1

**Seewartstraße**, *Straße (K.STR)*, 1